

## **Protokoll der PGR-Sitzung vom 21.03.2012**

**Beginn:** 19.30h, Pfarrheim St. Josef

**Anwesende:** M. Abenhardt, A.Vennemann, G.Sonntag, S. Feldhaus, Pfr.Limberg, M.Reimann, P.Johny, P. Ivo, Sr.Perpetua, G. Teschers, M. Woltering, S.Thorwesten, M.Schanzmann, F. Mönninger, G. Müller-Köster, T. Sewald, A.Reißing,

**Entschuldigt:** A.Benthaus, E.Endres, M.Frerich, A.Masiak, B.Mues, S.Speckbrock, C.Köster

### **TOP 1 - Genehmigung des Protokolls**

- wird genehmigt

### **TOP 2 – Stimmen aus der Gemeinde**

Marlies Woltering berichtet über positive Rückmeldung vom Gottesdienst am 18.03 (Start der Firmvorbereitung). Frauke Mönninger hingegen bekam eine negative Rückmeldung, die Firmlinge sollen sich zum Teil nicht benommen haben & waren laut. Herr Limberg teilte mit, dass er es als einen ruhigen GD empfand, die Gemeinde etwas toleranter sein sollte, schließlich waren die Firmlinge lange nicht mehr in der Kirche.

Die Fastenaktionen werden unterschiedlich aufgenommen, es wird aber wahrgenommen, dass viele mit Zufriedenheit dem Gegenüber stehen.

Pater Ivo teilt mit, dass viele der älteren Gemeindemitglieder die Karnevalspredigt gelobt haben.

Frauke Mönninger berichtete dass der Jugendgottesdienst, incl. der Kerzenweihe, kaum besucht wurde, neben dem Chor waren noch ca. sieben weitere Personen da. Letztes Jahr waren viele Jugendliche da, da es in den Rahmen der Firmkatechese viel.

Anja Reißing teilte mit, dass sie gefragt wurde, warum z.B. Briefe an die Kommunionkinder mit normalem Porto versendet werden und nicht als Infopost, welche 30cent günstiger wäre. Dies wird bei den Hauptamtlichen der KoKiVorbereitung hinterfragt. Zudem sagt Herr Limberg, das es manchmal nicht anders möglich ist und es seine Gründe hat.

### **TOP 3 – kleine Pfarrversammlung**

Am 04.03 gab es einen Abend zum Thema: Kolumbarium, dieser Termin wurde mit viel Interesse der Gemeinde wahrgenommen, die Stimmung war gut, jedoch aber auch mit Sorge/Traurigkeit verbunden, da man in der Antonius Kirche viele schöne GD gefeiert hat und ältere Gemeindemitglieder über den Aufbau einiges berichten konnten. Frau Maria Hölscher (Pastoralref. aus Waltrop) sagte: *Es wird nun ein besonderer Ort der Gemeinde.*

Am 07.03 gab es einen Abend zum Thema: Pfarrheimbau/Renovierung der Amanduskirche, dieser Termin wurde kaum besucht & somit wurde wenig Interesse seitens der Gemeinde bekundet.

Es wird mitgeteilt, dass derzeit auch kaum Spenden dafür eingegangen sind, eine Überlegung dazu ist, dass die Gemeindemitglieder den Bedarf der Renovierung nicht sehen. Dies soll nun mit Informationsstellwänden (mit Fotos des Architekten) & einem Spendenbarometer in der Kirche besser sichtbar gemacht werden. Im KV hat sich ein Gremium gefunden welche weitere Überlegungen machen um an Spendengeldern zu

gelangen, dieses Gremium wird von Stefan Feldhaus & Georg Teschers unterstützt. Pfr. Limberg teilte mit, das einmal im Monat eine Kollekte für die Renovierung sei, dies beginnt mit der Kollekte am Ostersonntag.

#### **TOP 4 – Ausschüsse**

Katecheseausschuss: es werden Bibelabende in der Osterzeit stattfinden, hierzu wird ein Flyer erstellt. Protokoll der letzten Sitzung folgt.

Öffentlichkeitsausschuss: Protokoll folgt

EineWeltKreis: Frauke Mönninger teilt mit, dass es aufgrund von einem Absprachefehler derzeit noch keinen Hinweis zum Solimarsch am 25.03 gegeben hat, ein Bericht in der Lokalzeitung soll dazu dienen darauf aufmerksam zu machen.

Verwaltungsausschuss: Der Wochenbrief nimmt viel Zeit der Pfarrsekretär/innen ein, es wird angedacht einen Flyer mit den regelmäßigen Treffen der verschiedenen Gruppen unsere Gemeinde zu erstellen, so dass diese Termine nicht mehr in den Wochenbrief aufgenommen werden müssen. Die Flyer werden dann in den Kirchen ausliegen.

Pfarrheimbelegungen laufen alle über Thorsten Sewald.

Am letzten Sonntag im Monat soll die Tafelkorbaktion stattfinden. Es wird ein Korb in den Kirchen stehen, wo dann gespendete Lebensmittel von den Besuchern gesammelt werden, um diese dann an die Datteler Tafel weiter zu geben.

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass die Sprechstunde in St. Josef abgeschafft wird, da diese kaum genutzt wird, hingegen im Pfarrbüro viel Andrang herrscht. Thorsten Sewald sagt, dass der Samstag unterschiedlich genutzt wird. Des Weiteren kam die Idee einmal wöchentlich einen mobilen Dienst an zu bieten.

Jeder Ausschuss soll ein Protokoll an das Pfarrbüro senden.

#### **Top 5 - Planungstand der Gemeindefahrt**

Das Ziel der diesjährigen Fahrradwallfahrt, am 25.08.2012, ist Werl. Für den Rückweg wird ein Busunternehmen geordert. Zudem können auch Gemeindefahrtmitglieder die Strecke nicht mehr mit dem Rad zurücklegen können, mit dem Bus nach Werl fahren um dann an den Gottesdienst teilzunehmen. Vllt wird es auch eine Fussgruppe geben, dieses muss aber noch geplant werden.

#### **Top 6 - Profanierung**

Diese findet am 27.10.2012 um 16.00h statt, es soll am Karfreitagabend einen stillen Abschied geben, samstags soll dann mit dem heiligsten eine Prozession zur Amanduskirche geben. Samstags/ Sonntags werden dann keine weiteren Messen stattfinden.

#### **Top 7 - Firmkatechese**

Graciela Sonntag berichtet, dass sich 77 Firmlinge angemeldet haben, davon sind zwei circa Mitte 20 und sie konvertieren.

## **Top 8 - Geplante Veranstaltungen in den einzelnen Kirchen**

In der St. Marien Kirche in Ahsen wird auch in diesem Jahr wieder eine Fahrzeugsegnung stattfinden.

In der St. Josef Kirche wird ein außerordentlicher Missionssonntaggottesdienst stattfinden -> der EineWeltKreis überlegt sich einen Sonntag und wird ihn auch mitgestalten.

## **Top 9 - Verschiedenes**

Kirchliche Feiern/ Bräuche, Herr Limberg hat einen Jahresplan aufgesetzt.

In der Osternacht wird von dem „Schnittchenteam“ Wein & Brot gereicht.

Der Fahrradkreuzweg, an Palmsonntag startet um 15.00h an der St. Antonius Kirche und endet an der St. Josef Kirche.

Die Einweihung des Höttingkreuz findet am Palmsonntag um 17.00h statt.

Die Bussandacht in St. Josef wurde aufgrund des Einkehrtags der KFD auf Dienstagabend vorverlegt.

Die nächste Sitzung des PGR findet nicht wie geplant am 10.05 im Pfarrheim Ahsen statt, sondern im Amandushaus.

Die Sitzung wird um 21.30h mit einem Abschlussgebet durch Pfr. Limberg beendet.

Protokollführer: Anja Reißing